



Tourenbericht

Veranstaltung: Schitour - "Triebenkogel" statt "Rote Wand"

Datum: Samstag 25. Jänner 2014

Route/Gehzeit/Höhenmeter: Anfahrt über die Pyhrnautobahn nach Trieben und ins gleichnamige Tal. Vom GH Braun (1100 m) über Wiesen und die anschließende Forststraße zur Kälberhütte (1442 m). Weiter über eine Wiese und nochmals über ein kurzes Stück Forststraße in den Wald, der zu den Nordosthängen des Triebenkogels führt.

Über diese Hänge zum Gipfelfücken. Dabei wird der Wind zum Sturm und die Sicht durch Nebel und Schneefall immer schlechter. Nur ein kurzer Aufenthalt am Gipfel (2055 m) ist möglich.

Durch geschickte Spurwahl gibt es eine Abfahrt ohne viel Wald. Die Sicht ist ab 150 Hm unter dem Gipfel ganz gut.

Bei bis zu 40 cm Pulver geht's zurück ins Tal.

Zum Abschluß gibt's eine leckere Kaspreßknödelsuppe und ein Bier beim Braun.

War eine schöne Hochwintertour mit alpinem Touch.

Höhenmeter: 955

Wetter: Minus Temperaturen, Schneefall, Nebel und Sturm im Gipfelbereich.

Sonstiges:

Organisator: Peter Plank

Teilnehmer: 7 (Walter Sch., Walter St, Gerhard, Franz, Martin, Gerald und Peter)